

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22.

Jahrgang

Wetterbericht vom

Sonntag, 5. Dezember 1971

Nummer

339

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

○	still oder sehr schwach	um 1	1-5
○		2,5	6-13
○		5	14-22
○		7,5	23-31
○		10	32-40
○		22,5	77-85
○		25	86-94
○	usw.		

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

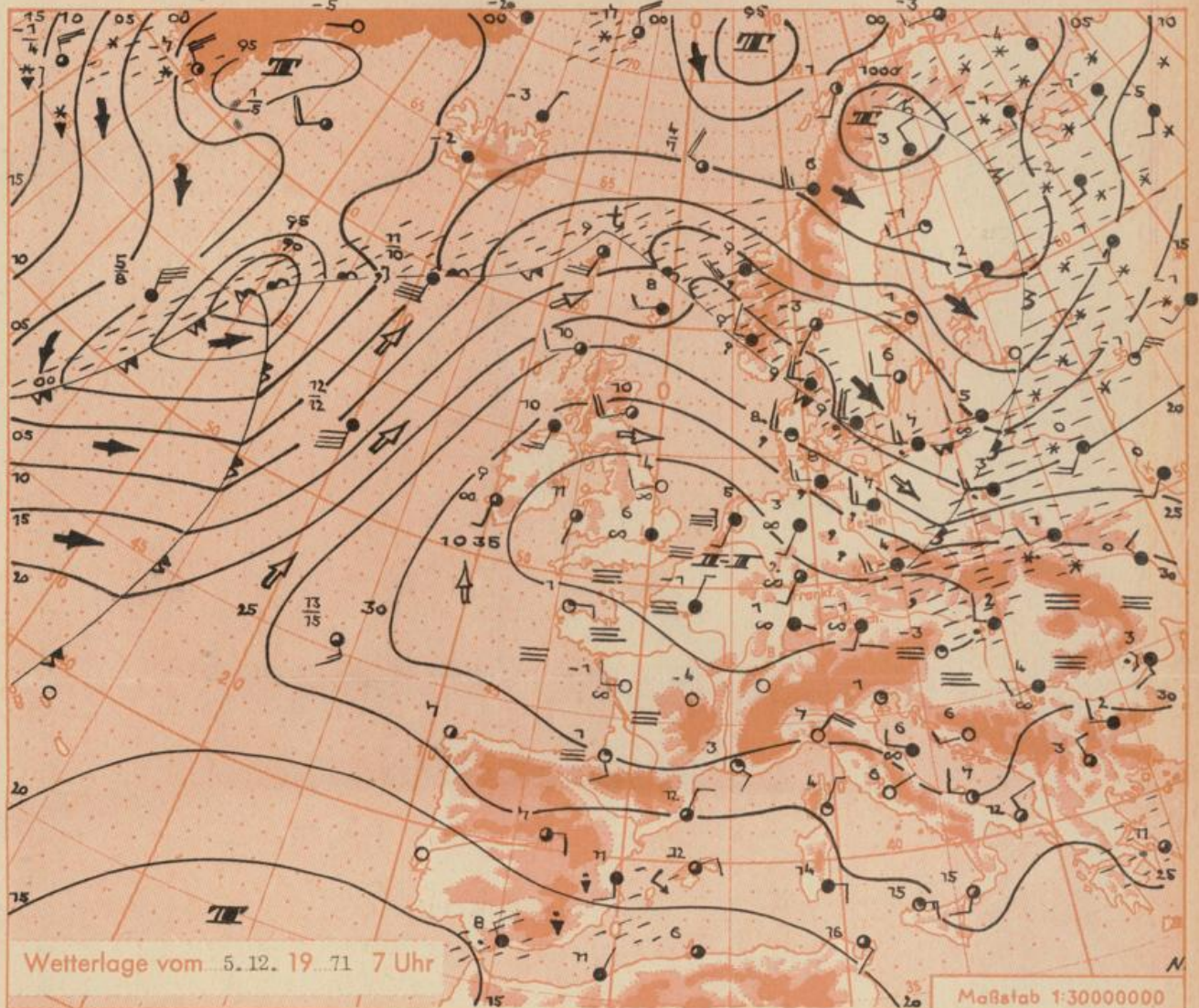
Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe
Okklusion

Konvergenzlinie
Warme Luftströmung
Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Die wenigstens in Südbayern von mehreren Stunden Sonnenschein durchsetzte Hochdrucklage des Samstags erfuhr zum Sonntag eine überraschende, wenn auch nur vorübergehende Variation. Trotz sehr hohen Luftdruckstandes, der nach den üblichen Wandbarometern schönes Wetter verhieß, kamen durch die noch wehenden nördlichen Höhenwinde Reste der über Nord- und Ostdeutschland hinwegziehenden Störungen südostwärts voran und brachten auch grossen Teilen Bayerns zunächst starke Bewölkung, in den östlichsten Bezirken sogar geringen Regen, wenn auch vor allem im Südwesten und Westen über Mittag wieder Aufheiterungen durchbrachen.

Diese Entwicklung -Nordwind und Regen- war an vordringende milde Meeresluft gebunden, die sich nun über West- und Mitteleuropa durchgesetzt hat und der Hochdrucklage, deren Schwerpunkt auch in der Höhe allerdings über Frankreich und den Britischen Inseln liegt, eine gewisse Festigkeit gibt.

Vorhersage für MONTAG:

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald: Teils sonnig, teils neblig-trüb, doch im allgemeinen trocken. Berge häufig frei und in der Höhe gute Sichtverhältnisse. Bei leichtem, nach Nord bis Nordost drehendem Wind Tageserwärmung je nach Sonnenschein auf 3 bis 7 Grad, nachts vor allem bei Aufheiterung über Schneedecke verstärkter, sonst geringer oder leichter Frost. Frostgrenze in den Alpen bis über 2500 m Seehöhe steigend.

Weitere Aussichten: Trocken und vielfach tagsüber mild.

Schn.